

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Karoline Döring, Stefan Haas, Mareike König und Jörg Wettlaufer
Von Lille nach Göttingen und am Ende hinein in den digitalen (Tagungs-) Raum — 3

Digitalisierung der Geschichtswissenschaften

Torsten Hiltmann

Vom Medienwandel zum Methodenwandel

Die fortschreitende Digitalisierung und ihre Konsequenzen für die Geschichtswissenschaften in historischer Perspektive — 13

Andreas Fickers

What the D does to history

Das digitale Zeitalter als neues historisches Zeitregime? — 45

Tobias Hodel

Die Maschine und die Geschichtswissenschaft

Der Einfluss von *deep learning* auf eine Disziplin — 65

Neue Methoden der Digital History

Katrin Moeller

Die Modellierung des zeitlichen Vergleichs als Kernkompetenz von Digital History?

Fachliche Voraussetzungen und digitale Konzepte — 83

Leif Scheuermann

Über die Rolle computerbasierter Modellrechnungen und Simulationen für eine digitale Geschichte — 107

Christopher Banditt

Die Rekonstruktion der materiellen Ausstattung von Haushalten in Ostdeutschland 1980–2000

Ein Beispiel für quantitative und digitale Methoden in den Geschichtswissenschaften — 119

Florian Windhager, Eva Mayr, Matthias Schlögl und Maximilian Kaiser

Visuelle Analyse und Kuratierung von Biographiedaten — 137

Clemens Beckstein, Robert Gramsch-Stehfest, Clemens Beck, Jan Engelhardt, Christian Knüpfer, Georg Zwilling

Digitale Prosopographie

Die automatisierte Auswertung des *Repertorium Germanicum*, eines Quellenkorpus zur Geschichte geistlicher Eliten des 15. Jahrhunderts — 151

Digitale Praktiken in der Reflexion

Georg Vogeler, Christopher Pollin, Roman Bleier

„Ich glaube, Fakt ist...“:

Der geschichtswissenschaftliche Zugang zum digitalen Edieren — 171

Silke Schwandt

Geschichte visualisieren: Digitale Praktiken in der Geschichtswissenschaft als Praktiken der Wissenschaftsreflexion — 191

Stefan Haas und Christian Wachter

Visual Heuristics — 213

Moritz Feichtinger

Materialität und Praxis

Zur Analyse historischer Datenverarbeitung am Beispiel des Vietnamkrieges — 229

Melanie Althage

Potenziale und Grenzen der Topic-Modellierung mit *Latent Dirichlet Allocation* für die Digital History — 255

Digitale Lehre, Wissenschaftskommunikation und Public History

Lara Mührenberg, Ute Verstegen

Christliche Archäologie im *Inverted Classroom* und auf virtueller Exkursion — 281

René Smolarski, Hendrikje Carius, Marcus Plaul

Perspectives and Challenges of Historical Research with Citizen Participation: A Critical Reflection on the Example of “Cinema in the GDR” — 303

Mareike König und Paul Ramisch

Die twitternde Zunft

Historikertage auf Twitter (2012–2018) — 319

Oliver Kiechle

Noisy digitalia – Kommunikationslärm in Born Digital-Quellen am Beispiel von Spam im Usenet — 347